

Akzent zum Firmengeburtstag gesetzt

Sympatec GmbH wird 30 Jahre alt und unterstützt Marktkirchenkonzert des HarzClassix-Festivals mit 5000 Euro

Von Andre Bertram

Clausthal-Zellerfeld. Die jüngst im Kreis der Gesellschafter auf dem Pulverhaus enthüllte Ausbeutefahne zeigt weithin sichtbar die Erfolgsgeschichte der Firma Sympatec an. In 30 Jahren Sympatec und zehn Jahren Pulverhaus ist das Unternehmen als Spinn-Off der TU Clausthal zum Weltmarktführer der Partikelmess-technik aufgestiegen.

„Namhaftes Orchester“

Wurde in den Vorjahren ein Teil der Ausbeute, des Gewinns, für die Sanierung der Clausthaler Marktkirche und neue Glocken der Zellerfelder St.-Salvatoris-Kirche gegeben, überreichte Firmenchef Dr. Stephan Röthele diesmal 5000 Euro für das Marktkirchenkonzert des HarzClassix-Festivals am 27. September an den Schatzmeister des Kuratoriums zur Förderung der Musik im Harz e.V., Frank Langheim.

„Am Vorabend unseres 30. Firmengeburtstages haben wir mit dem Konzert einen besonderen Akzent gesetzt“, erklärt Dr. Röthele. Welche Musiker der zweite Kuratoriumsvorsitzende Ulrich Windaus dafür engagiert hat, wird erst am 19. Juni bei der Vorstellung des Gesamtprogramms der zweiten Saison des HarzClassix-Festivals bekanntgegeben. Nur soviel verrät Kurato-



Jedes Jahr aufs Neue und doch eine Ausnahmereischeinung in der ehemaligen Bergbauregion Harz: Dr. Stephan Röthele, Chef der Clausthaler Sympatec GmbH, enthüllt im Kreis der Gesellschafter auf dem Pulverhaus-Dach die Ausbeutefahne für das erfolgreiche Geschäftsjahr 2013 und überreicht eine Spende über 5000 Euro für das HarzClassix-Konzert in der Marktkirche. Foto: Bertram

riumsvorsitzender Dr. Röthele bereits: „Ein namhaftes Orchester mit zwei Solisten werden es sein.“ Den erfolgreichen Start des HarzClassix-Festivals im vergangenen Jahr thematisiert auch die neue Ausbeutefahne, die sich in eine lange Reihe weiterer Fahnen auf dem Dach einreihet.

Dr. Röthele zum Betriebsergeb-

nis: „Wir sind in den letzten drei Jahren in neue Dimensionen vorgestoßen. 2012 war überragend, 2013 war sehr gut.“ Das zeigt sich auch in der Erweiterung des Pulverhauses. Seit Januar sei der Anbau von der Produktion bezogen und in Betrieb gegangen. Die neuen Räume für das Applikationslabor und den Kundendienst werden aus Anlass

des Firmenjubiläums Ende September eingeweiht. Geplant ist ein Tag der offenen Tür am 28. September.

Die nächste kulturelle Veranstaltung im Pulverhaus findet am 24. Mai um 20 Uhr mit dem Braunlager Maikonzert statt. Andrej Bielow (Violine) und Kit Armstrong am Klavier spielen „Grieg, Sibelius und Beethoven“.